

SCHULE SPIEGEL  
EINGANGSSTUFE

**BASISSTUF  
E**



# WAS IST BASISSTUFE?

- Vier Jahrgänge zusammen (4 – 8)
- Fließende Übergänge
- Meistens zwei Lehrpersonen an der Klasse
- Verschiedene Lern- und Spielangebote für jede Alters- und Entwicklungsstufe
- Altersdurchmischtes Lernen

# ALTERSDURCHMISCHTES LERNEN IN LERNSTANDSGRUPPEN

- Heterogenität ist normal
- Lernangebote richten sich nach dem Entwicklungsstand
- Kinder werden kognitiv und sozial möglichst optimal gefördert
- Nicht jedes einzelne Kind hat ein individuelles Programm
- Übergänge sind fließend

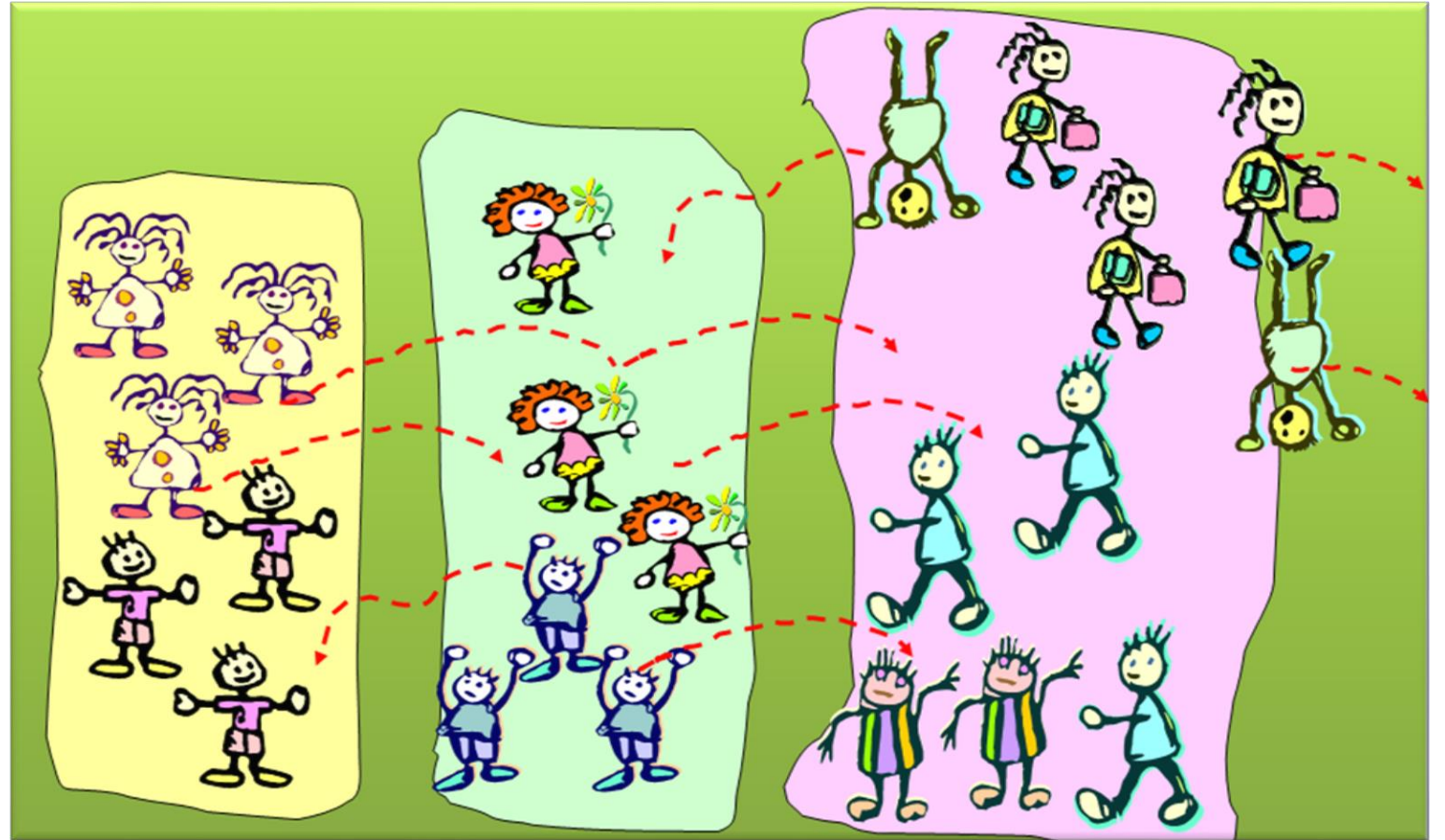
# UNTERRICHT

- 25 Lektionen pro Woche, 5 Vormittage und 2 Nachmittage
- 1. Jahr reduziertes Pensum möglich
- Kinder arbeiten selbständig und die Lehrpersonen begleiten die einzelnen Kinder und Lerngruppen nach Bedarf
- Zentral sind die vier Bausteine: Thema, Plan, freie Tätigkeit, Kurs

# BAUSTEINE ADL

- **Thema:** Thematisches Lernen an einem gemeinsamen Gegenstand in der Klasse oder in altersdurchmischten Gruppen.
- **Plan:** Lernen an gemeinsamen und individuellen Zielen mit einem Arbeitsplan in kleinen Gruppen oder alleine.
- **Freie Tätigkeit:** Freies Spiel und offenes Lernen an einer frei gewählten Tätigkeit.
- **Kurs:** Fachbezogenes Lernen an verschiedenen Kompetenzen in Niveaugruppen.

# LERNGRUPPEN



# **K L A S S E N T E A M**

- 2-3 Lehrpersonen
- Heilpädagogin (In der Klasse und ausserhalb der Klasse)
- Logopädin (Ausserhalb der Klasse)
- Psychomotorik-LP (Ausserhalb der Klasse)

# ANKOMMENSZEIT

- «Flexibler» Unterrichtsbeginn
- Die Kinder kommen nicht alle genau zur gleichen Zeit in der Schule an
- Zeit wird für individuelle Aufgaben und Gespräche genutzt
- Ruhige Arbeitszeit
- Genügend Zeit, um das Kind beim Ankommen zu begleiten



# PAUSE

- Alle Kinder haben zusammen Pause
- Pause wird am Anfang von der Lehrperson begleitet
- Zeit zum Znüni essen
- Zeit zum spielen

# **SPEZIALUNTERRICHT**

- Heilpädagogin arbeitet mit der Klasse, einer Gruppe, oder einzelnen Kindern
- DaZ (Deutsch als Zweitsprache) findet integriert im Unterricht mit einzelnen Kindern statt
- Verkehrsunterricht mit dem Polizist
- Projekttag oder Projektwochen

# **S P O R T   U N D   B E W E G U N G**

- Sport findet in der Turnhalle oder draussen statt
- Bewegung gehört in den Unterricht
- Bewegungspausen
- Bewegungs- oder Turnecke

# FREISPIEL

- Die jüngeren Kinder haben die Möglichkeit zum Freispiel, wie im Kindergarten
- Auch die älteren Kinder haben ab und zu die Möglichkeit, das Freispielangebot zu nützen
- Das Spielangebot bietet die Möglichkeit, um verschiedene Fertigkeiten zu trainieren
- Die Spielumgebung kann auch ergänzend zu einem Thema genutzt werden

# UNTERRICHT IN DER NATUR

- Unterricht und Lernen kann auch draussen stattfinden
- Bewegung und Spiele im Wald
- Werken und Gestalten in der Natur
- Lernen durch Begegnung und Erfahrung
- Das Jahr, die Monate, die Natur, die Pflanzen und Tiere kennenlernen und Veränderungen beobachten

# TEAMTEACHING

- Es findet eine enge Zusammenarbeit im Team statt
- Kinder haben verschiedene Bezugspersonen
- Ein regelmässiger Austausch und gemeinsames Vorbereiten, Planen und Besprechen stehen im Zentrum
- Die Organisation wird durch eine Wochenübersicht und eine Organisationstafel unterstützt

# WEITERFÜHRENDE LINKS

- <https://youtu.be/zW29xlilPf4>
- [https://www.erz.be.ch/erz/de/index/kindergarten\\_volksschule/kindergarten\\_volksschule/informationen\\_fuereltern/kindergarten/basisstufe/informationen\\_fuereltern.assetref/dam/documents/ERZ/AKVB/de/14\\_Schuleingangsphase/schuleingangsphase\\_basisstufe\\_elterninformation\\_d.pdf](https://www.erz.be.ch/erz/de/index/kindergarten_volksschule/kindergarten_volksschule/informationen_fuereltern/kindergarten/basisstufe/informationen_fuereltern.assetref/dam/documents/ERZ/AKVB/de/14_Schuleingangsphase/schuleingangsphase_basisstufe_elterninformation_d.pdf)